

Wir danken

Unterstützt wurde der Verein MCS-SOS durch

Prof. Roland von Känel
Chefarzt Psychosomatische Medizin
Inselspital Bern

PD Dr. Margret Schlumpf
Toxikologin Universität Zürich

Dr. Peter Ohnsorge
Würzburg Deutschland

Dr. Hans C. Peyer
Präsident der SAGEM

FEOS Fachgesellschaft für Ernährung und
Orthomolekularmedizin Schweiz

Wir bedanken uns herzlich bei all jenen, die diesen
Nachmittag überhaupt möglich gemacht haben!

Organisation:
Heidi Streminger, Präsidentin der
MCS-Selbsthilfeorganisation Schweiz

Kontakt:
MCS-SOS
Rainweg 11, 3250 Lyss
Tel. 032 530 06 27 oder info@mcs-sos.ch

Bankverbindung für allfällige Spenden:
Valiant Bank Lyss,
Konto 30-38112-0,
CH46 0630 0016 9673 4560 6,
Vermerk: Referat Pall

Trägerschaft:
MCS-Liga Schweiz, Verein CFS, Verein MCS-SOS

Multiple Chemical Sensitivity – MCS

Brückenbau zwischen
Theorie und Praxis

**Dr. Martin L. Pall, Prof. em.
Washington**

“MCS can no longer
be claimed
to be unexplained.”

... nur NO (Stickstoff-Monoxid)
oder weiter zu Peroxynitrit (ONOO)?
- ein labiles Gleichgewicht

**Dr. med. Peter Binz
Umweltmediziner Trier**

„MCS ist diagnostizierbar.“

Erfahrungen mit Umweltpatienten

Nachmittag zum Thema
Umweltmedizin (MCS und CFS)

3. Dezember 2008

am Inselspital Bern
Hörsaal Ettore Rossi
Kinderklinik EG (Eingang 31 B)



Dr. Martin L. Pall

Martin Pall studierte an der Johns Hopkins University und dem California Institute of Technology (PH.D. 1968).
Akademische Stationen: Reed College in Portland, Oregon (Assist.Prof. of Biology) ab 1972 mit kurzen Unterbrüchen für Visiting Professorships vor allem an der Washington State University in Pullman, später Vancouver, beide Washington State (Prof. of Genetics, Cell Biology and Biochemistry), seit 2008 Prof. emeritus.

1997 erkrankte Martin Pall selbst an sog. Chronic Fatigue Syndrome, erholte sich aber wieder und widmete sich fortan der Erforschung der "Unexplained Illnesses".

Seit 2001 veröffentlichte Dr. Pall über 20 Artikel und Studien zu den Themenbereichen MCS und CFS.



Dr. Peter Binz

aus Trier, Deutschland
geboren 1941

1960 – 1967 Studium der Medizin (Werksstudent)
in Freiburg, Fribourg, Basel und Mainz

Bis 1976 Facharztausbildung Neurologie und Psychiatrie,
danach eigene Praxis bis heute, vor allem für
toxisch Geschädigte und Überempfindliche mit
Arbeitsschäden und daher viele Auseinander-
setzungen mit Industrie, Versicherungen,
Gerichten und eigenen Standesvertretern.

Programm Umweltnachmittag

- 14.00 – 14.05 **Dr. Yvonne Gilli**, Nationalrätin
Begrüßung
- 14.05 – 14.25 **Silvia K. Müller**, CSN Deutschland
Leben mit MCS
- 14.25 – 15.35 **Dr. Peter Binz**, Trier Deutschland
Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten
bei MCS
Erfahrungen mit Patienten in eigener
Umweltpraxis
- 15.35 – 16.00 Pause
- 16.00 – 16.15 **Patrick Caduff**
Regionalleiter Verein CFS
Leben mit CFS
- 16.15 – 17.30 **Dr. Martin L. Pall**, Prof. em.
der Washington State University USA
„Multiple Chemical Sensitivity (MCS)
and Other Multisystem Illnesses:
Elevated Nitric Oxide / Peroxynitrate
and Neural Sensitization Theory“
Part 1 Basic Mechanisms
Part 2 Therapy and related
Diseases / Illnesses
- 17.30 – 18.00 **Dr. Roman Lietha**
Vorstandsmitglied FEOS
leitet die Diskussionsrunde

Eintritt gratis

Spenden zur Deckung der Unkosten sind willkommen
(genauere Angaben siehe unter Kontakt)

Hinweis:

Ein Parallelanlass findet am 4. Dezember um 16 Uhr
an der Uni Zürich statt

Hauptgebäude Rämistrasse 71, Hörsaal KOL-F-101

Referenten: Dr. Martin L. Pall, Washington (USA)
Dr. Peter Ohnsorge, Würzburg (D)